

## Jahresbericht Gesund i.E. 2023/2024

Am 16. August 2023 fand in Sumiswald, der Alterszentrum Sumiswald AG, die ordentliche Vereinsversammlung statt. Rund 40 Personen nahmen an der Versammlung und an der anschliessenden Publikumsveranstaltung teil.

Nach den statutarischen Traktanden stellte der Amtsvorsteher des GSI, Fritz Nyffenegger, unter dem Titel «Kantonale Gesundheitsversorgung in peripheren Regionen; Absicht des Kantons und Strategie für das Emmental» die Gesundheitsstrategie des Kantons Bern vor.

Das Geschäftsjahr war geprägt durch umfangreiche Planungs- und Vorbereitungsarbeiten für die organisatorische Umsetzung des Projektes «Koordinierte Gesundheitsversorgung im Emmental». Es geht in diesem Projekt darum, dass sich die Leistungserbringer unter dem Dach von gesund i. E. auf die künftigen Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen einstellen. Im Frühsommer wurden alle grossen Gesundheitsanbieter an separaten Veranstaltungen über das Vorhaben informiert und zur Partizipation angefragt. 14 Organisationen aus dem Langzeit- und Spitexbereich haben zusammen mit dem Spital Emmental, Post Sanela Health sowie der Berner Fachhochschule für Gesundheit eine Zusammenarbeitserklärung in Form eines Letters of Intent (LOI) unterzeichnet, in welchem diese den Willen bekräftigen, sich für eine koordinierte Gesundheitsversorgung im Emmental einzusetzen. Ziel ist es, die Gesundheitsversorgung im Emmental in Anlehnung an die kantonale Gesundheitsstrategie langfristig sicherzustellen, indem die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Institutionen auf organisatorischer und fachlicher Ebene intensiviert wird. Die genannten Institutionen sind bereit, sich ideell und finanziell an der Entwicklung des Gesundheitsnetzes Emmental zu beteiligen. Damit das Vorhaben realisiert werden kann, muss in den kommenden Monaten eine professionell geführte Projektorganisation aufgezogen werden. Entsprechende Vorbereitungen zur Suche nach einer geeigneten Person, welche die Projektleitung übernehmen kann, sind am Laufen.

Gleichzeitig haben die beteiligten Organisationen einen Antrag um finanzielle Unterstützung an den Kanton gestellt. Die Beantwortung des Gesuches ist noch ausstehend.

Dank Ihrer langjährigen Mitgliedschaft haben Sie dazu beigetragen, dass im Emmental die Struktur für eine rasche Umsetzung der künftigen Vorgaben im Gesundheitswesen bereits vorhanden ist und der Verein gesund i.e. dazu das Fundament bildet.

Der Vorstand bedankt sich für Ihre Mitgliedschaft herzlich.

Die Co-Präsidenten

Matthias Moser und Patrik Walther im Oktober 2024